

Mini's ganz groß; Pfalzentscheid der Mini-Meisterschaften in Herxheim

Am 14. Mai fand in Herxheim der diesjährige Pfalzentscheid der Minimeisterschaften statt. 64 Kinder hatten sich aus 22 Ortsentscheiden und in vier Bezirksentscheiden qualifiziert. Insgesamt hatten sich in der Pfalz 301 Kinder an der 28. Ausspielung der größten Nachwuchsveranstaltung dieser Art in Deutschland beteiligt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Beauftragten für Breiten- und Freizeitsport des PTTV, Ingo Schmidt, begann um 10 Uhr die Veranstaltung mit dem Einlauf der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Den liebevoll hergestellten Pappschildern für jeden der vier Bezirke des PTTV, folgten die Spielerinnen und Spieler in schöner Reihe. Die Mädchen alle in roten, die Jungen in blauen T-Shirts. Dank der Großzügigkeit des Sponsors TSP durften alle Kinder ihre Shirts als bleibende Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Vor dem Einmarsch waren die jungen Akteure durch ein kleines Aufwärmtraining, welches vom Stützpunktrainer des Bezirks Westpfalz Nord, Paul Messer, durchgeführt wurde, auf den anstrengenden Tag vorbereitet worden. Da traten auch wegen der hohen Temperaturen in der Halle schon die ersten Schweißtropfen auf die Stirn. Nach dem der Pulsschlag wieder auf einen gesunden Level abgesenkt war, begannen die Wettkämpfe mit den Vorrundenspielen. .

Die Sporthalle der Grundschule in Herxheim ist bestens geeignet für dieses Turnier, sollen doch die Kinder in erster Linie ihrem Sport nachgehen und locker versuchen das zu spielen, was sie bis dato gelernt haben. Dabei weitestgehend noch ohne Beeinflussung von Betreuerinnen und Betreuern die direkt an der Bande sitzen und versuchen zu coachen und Tipps zugeben. Aber auch nicht aus dem Rhythmus gebracht von mitunter hypernervösen Eltern, die mehr mit ihren Nerven zu kämpfen haben als ihre Schützlinge.

So zeigten die Mädchen und Jungen, die ja größtenteils erst seit wenigen Monaten zum Schläger greifen, unter den Blicken ihrer auf die Tribüne verbannten Eltern, Trainer und Betreuer, schon ein erstaunliches Können. Das hier und da bei einer Niederlage Tränen flossen, gehört zu r Entwicklung eines jeden Kindes, denn auch verlieren will gelernt sein. Hier stehen die Jungen, was den Tränenfluss angeht, den Mädchen aber keineswegs nach.

In 16 Gruppen wurde in insgesamt 75 Spielen um den Einzug in die Hauptrunde gekämpft. Nach dem die Qualifikanten für die End- und Trostrundenermittelt waren, gab es für alle Kinder eine kurze Verschnaufpause. Ein Schaukampf zweier Kadernspieler des PTTV verdeutlichte, was durch hartes und konsequentes Training erreicht werden kann. Gegen 13 Uhr wurden konnten dann die Hauptrunden gestartet werden.

Die Kinder, welche sich nicht für die Hauptrunde qualifiziert hatten, spielten in der Zwischenzeit in weiteren Gruppenspielen die Endplatzierungen aus.

Zum Abschluss folgten die Höhepunkte der Veranstaltung, nämlich die Spiele um die Qualifikation zu den Deutschen Minimeisterschaften, welche zwischen den Pfalzmeistern der Altersklassen der jünger als Achtjährigen und denen der Neun- bis Zehnjährigen ausgetragen wurden.

Hier konnten sich dieses Jahr zum ersten Mal die jüngeren Altersklassen durchsetzen, als da waren Cornelius Martin (1. TTC Frankenthal) bei den Jungen

und Jana Porten (TuS 05 Ramsen) bei den Mädchen.
Beiden viel Erfolg für die vom 27. bis 29. Mai 2011 im rheinhessischen Bingen stattfindenden Deutschen Minimeisterschaften.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch das Schnuppermobil des DTTB, welches in den Pausen für Spiel und Spannung sorgte und Interessierten aus der Bevölkerung unseren tollen Sport näher brachte.

Weitere Bilder und Informationen zum Thema Tischtennis sind auf der Homepage des PTTV zu finden.

Auch möchten wir uns beim TTC Herxheim für die hervorragende Organisation und bei den Sponsoren TSP Tischtennis GmbH, ARAG Versicherung AG und der Firma Sport Baist ganz herzlich für die Unterstützung bedanken.

Ingo Schmidt / Heinz Lambert

Die Ergebnisse im Überblick :

Mädchen < 8 Jahre:

1. Jana Porten (TuS 05 Ramsen)
2. Amelie Klein (TTC Käßhofen)
3. Selina Haller (1.TTC Frankenthal)
4. Eva Gabriel (TTV Erzenhausen)
5. Xenia Wiens (VfR Hettenleidelheim)
6. Jana Didszonat (TTC Insheim)
7. Lina Kröger (TTV 04 Edenkoben)
8. Caroline Hoffmann (TTC Herxheim)
9. Zeynep Bayrak (TTC Herxheim)
10. Hannah Blunk (1.TTC Altrip)

Mädchen 9 – 10 Jahre:

1. Yasmin Schwager (TTV Erzenhausen)
2. Laura Guth (TTC Brücken)
3. Maren Kopp (TTC Käßhofen)
4. Johanna Lethen (TTC Riedelberg)
5. Marie Lehner (TTC Herxheim)
6. Louisa Trapp (TTC Insheim)
7. Marlene Baldauf (1.TTC Frankenthal)

Mädchen 11 – 12 Jahre:

1. Caroline Klein (TTC Käßhofen)
2. Nathalie Kochert (TTA KASch Vinningen)
3. Natalie Müller (TTV 04 Edenkoben)
4. Anna Kerner (TTC Herxheim)
5. Michelle Henn (TTV Jettenbach)
6. Doreen Floren (TTV Jettenbach)
7. Franziska Weickert (1.TTC Altrip)

Jungen < 8 Jahre:

1. Cornelius Martin (1.TTC Frankenthal)
2. Patrick Bundels (1.TTC Frankenthal)
3. Chris Haller (1.TTC Frankenthal)
4. Ergit Krueziu (TTV 04 Edenkoben)
5. Sebastian Göttel (TTV Jettenbach)

6. Noah Heilmann (TTC Herxheim)
7. Jens Morgenstern (TTC Brücken)
8. Marco Kochert (TTA Kasch Vinningen)
9. Cedric Goldemann (TTC Herxheim)
10. Stefan Datkov (TTC Herxheim)
11. Florian Kuntz (1.TTC Frankenthal)
12. Marvin Lethen (TTC Riedelberg)
13. Patrick Schirm (TTC Riedelberg)

Jungen 9-10 Jahre :

1. Fabian Rech (1.TTC Frankenthal)
2. Nicolas Derenty (TTC Herxheim)
3. Luca Ferrara (1.TTC Frankenthal)
4. Joshua Ginkel (TTV Jettenbach)
5. Konstantin Waldek (1.TTC Altrip)
6. Marvin Dreis (TTC Riedelberg)
7. Paul Weinkammerer (TTV 04 Edenkoben)
8. Elias Niendorf (TTV Jettenbach) und Max Jochem(TTV 04 Edenkoben)
9. Julius Schmitt (TTV Jettenbach)
10. Tom Vogel (Alfred Grosser Schulzentrum Bad Bergzabern)

Jungen 11-12 Jahre :

1. Manuel Schmitt (1.TTC Frankenthal)
2. Ben Fröhlich (ASV Birkenheide)
3. Julian Metz (TTC Herxheim)
4. Maurice Dupont (TTV Erzenhausen)
5. Philip Metz (TTC Herxheim)
6. Moritz Guth (TTV Erzenhausen)
7. Robin Gattner (1.TTC Frankenthal)
8. Philip Kölsch (TTA KASch Vinningen)
9. Felix Fetsch (TTC Herxheim)
10. Jan Niklas Zydorek (VfR Hettenleidelshem)

Spiele um den Einzug ins Bundesfinale

Mädchen

Jana Porten – Yasmin Schwager 3:2,

Jungen

Cornelius Martin – Fabian Rech 3:1.